Die Steinkohle.

Ich gruße bich, o Muttererbe, dich, Du Bielgebärerin, in beren Schoß Der Bater aller Welt, welch Samenheer Lebendiger verbarg, die alle du Zum Leben ausgebierst, sie mütterlich Ernährst und trägest und dann friedlich sie In beinen Schoß begräbst. —

berber.

Wohl ist der Diamant der allerkostbarste Stein, denn er ist so rein und weiß wie das Sonnenlicht selber, dazu härter als der härteste Stahl, und wenn man ihn zum Brillant schleift, ist er wie das Tautröpslein, in welchem die Sonne sich spiegelt, selber eine Sonne im Kleinen. Darum setzen Könige und Fürsten diesen Edelstein als den schönsten Schmuck in ihre Kronen, und er ist unter den Menschen so hoch geachtet, daß man für einen Diamant, der nur ein Lot wiegt, viele hundert Pfund des besten Goldes mit Freuden giebt! Aber er ist auch höchst selten, der adelige Herr, und macht sich gar nicht gemein unter den Menschensfindern. Hingegen hat er einen Bruder, dem man es gar nicht ansieht, daß er gleichen Geschlechtes mit dem im reinsten Lichte funkelnden Edelstein ist, einen Bruder, der ihm gleicht, wie die Nacht dem Tage — denn er ist schwarz und rußig